bachofner

Potenziale wecken
in Mensch und Organisation

Impact-Prozess

Wirkungs- und umsetzungsorientiertes Vorgehen Richtung Nachhaltigkeit (ESG)

«Vom Grübeln ins Handeln kommen»
Miteinbezug aller Mitarbeiter:innen mit Sensibilisierung und Präsentation Massnahmen

Regelmässige Reflexion der Umsetzung und Definition neuer Massnahmen

Ev. Wesentlichkeits-matrix durch GL

Ev. Berechnung CO2-Bilanz und Nachhaltigkeits-Ziele festlegen

Ev. anerkannte Zertifizierung möglich

Präsentation erster Massnahmen in GL

Integration in jährlichen Strategieprozess

1. Workshop – Impact-Analyse
(1/2 Tag mit Impact-Team)
- Reflexion Ist-Situation und Erarbeitung Entwicklungs-Potenzial zur ökologischen, sozialen und ökonomischen Nachhaltigkeit
- Wesentlichkeitsmatrix erstellen
- Umsetzungs-Massnahmen und weiteres Vorgehen festlegen

Klärung Aufwand für Umsetzung Massnahmen

2. Workshop – Priorisierung
(1/2 Tag mit Impact-Team)
- Präsentation Aufwand für Massnahmen
- Bewertung Entwicklungs-Potenziale und Massnahmen in Impact-Matrix

3. Workshop – Ziele und Handlungsfelder
(1/2 Tag mit Impact-Team)
- Vorschläge Handlungsfelder definieren
- Vorschläge Nachhaltigkeits-Ziele und Aktionen erarbeiten

4. Priorisierungs-Workshop
(1/2 Tag mit VR- & GL)
- Ev. Präsentation Zwischenstand Impact-Report
- Präsentation Vorschläge Handlungsfelder, Nachhaltigkeits-Ziele und Aktionen
- Entscheidungen und weiteres Vorgehen

5. Transfer-Workshop
(1/2 Tag mit allen Mitarbeiter:innen)
- Präsentation Einführung Nachhaltigkeit
- Ev. Präsentation Impact-Report
- Präsentation Handlungsfelder, Nachhaltigkeits-Ziele und Aktionen
- Persönliche Aktionen

Ev. Schreiben Impact-Report

Veröffentlichung Handlungsfelder, Ziele und Aktionen
- **Transparenter Kommunikation**
- **Integration Resultate in Geschäftsbericht**

1 bis 2 Monate | 1 bis 2 Monate | 1 bis 2 Monate | 1 bis 2 Monate